

Wanderbus – Linie 202

Freie Fahrt für Gästekarteninhaber

Am Samstag, Sonntag und Feiertag hat man die Möglichkeit mit dem Bus über Dreiherrnstein, Neustadt bis Masserberg zu fahren. Oder die andere Richtung bis Schleusingen. Natürlich besteht auch die Anbindung zum Rennsteigshuttle auf dem Bahnhof Rennsteig.



Tipp:

1. Nach Neustadt mit dem Bus fahren und schön gemütlich über den Rennsteig wieder nach Frauenwald laufen oder zum Bahnhof Rennsteig.
2. Nach Neustadt mit dem Bus – Richtung Talsperre nach Frauenwald wandern
3. Richtung Stützerbach auf dem Dr. Wald Weg wandern und mit dem Rennsteigshuttle zum Bahnhof Rennsteig, mit dem Bus 202 nach Frauenwald.
4. Einfach mal eine Rundfahrt machen ☺ Frauenwald – Masserberg, in Masserberg mit der 203 bis nach Schleusingen und von dort aus mit der 202 wieder nach Frauenwald. Natürlich gibt es unterwegs bestimmt ein Café.



Gaststätten (Angaben unter Vorbehalt)

Waldhotel Rennsteighöhe (036782 62200)
täglich 07:30 – 22:00 Uhr, ganztags warme Küche bis 21:00 Uhr


Gasthaus Waldfrieden (036782 61467)
Mo, Di, Mi 17:00 – 23:00 Uhr / Fr. – So. 11:00 – 23:00 Uhr
Ruhetag: Donnerstag

Gasthaus & Hotel Drei Kronen (036782 6800)
Mo – So 17:00 – 23:00 Uhr

Bauernstube (036782 61256)
So und Feiertag 11:00 – 14:00 Uhr

Café & Restaurant Lenkgrund (036782 70834)
Do, Fr von 11:00 – 17:00 Uhr, Sa, So bis 18:00 Uhr, **Ruhetag: Montag, Dienstag, Mittwoch**



 **Bergkiosk „Haus Vier Jahreszeiten** (0151 46716481)
Sonntag – Mittwoch: 13:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag – Samstag: Ruhetag (geschlossen vom 23.09.-02.10.2024)

Waldbaude Großer Dreiherrnstein (036782 705020, 0152 02062218)
Mo, Di, Fr – So 11:00 – 18:00 Uhr, **Ruhetag: Mittwoch, Donnerstag**

Bahnhof Rennsteig – Thüringer Waldlokal (0170 8170936)
Mo, Mi-Fr von 11:00 Uhr - 18:00 Uhr, Sa, So, Feiertag von 10:00 Uhr - 18:00 Uhr
Ruhetag: Dienstag



FRAWÄLLER GÄSTE news

Ihre persönliche Urlaubsinformation für Frauenwald



September 2024 mit Sonderblatt Goethegeburtstag

Herzlich willkommen im Erholungsort Frauenwald am Rennsteig. **Schön, dass Sie da sind.** Wir möchten, dass Sie sich bei uns wohlfühlen und einen erholsamen und entspannten Urlaub erleben. Lassen Sie sich von unseren Angeboten inspirieren und genießen Sie Ihren Aufenthalt.

Wandern Rad, Ski mit der Thüringer Wald App



Information

Sehr geehrte Gäste, unsere Touristinformationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung. Hier erhalten Sie viele Tipps für einen schönen Aufenthalt.

Touristinformation Frauenwald, Nordstraße 96

(Tel.: 036782 61925)

Mo - Fr (außer Feiertag) von 9:30 - 12:30 und 13:30 - 16:30 Uhr

Ilmenau-Information, Am Markt 1: (Tel. 03677 600300)

Mo - Fr 10 - 17 Uhr, Sa 09 - 13 Uhr

Haus des Gastes Stützerbach, Papiermühlenstraße 1: (Tel.: 036784 50211)

Mo - Fr 10 - 12 Uhr, 14 - 17 Uhr, Sa/FT 10 - 12 Uhr

Haus des Gastes Manebach, Kalter Markt 5a (Tel.: 03677 842768)

Mo 10 - 12 Uhr, 12:30 - 15 Uhr, Do und Fr 12:30 - 15 Uhr (außer Feiertag)



Bei Ankunft erhalten Sie von Ihrem Gastgeber die Gästekarte und ein Begleitheft der Thüringer WaldCard. Hiermit sind Sie berechtigt kostenlos mit den angebotenen Unternehmen Bus und Bahn zu fahren. Mit der Th.WaldCard erhalten Sie vielerorts Vergünstigung.



Historischer Stadtpaziergang durch Ilmenau

Ihr Vorteil: mit Gästekarte (TWCARD) 20% Ermäßigung

Freier Eintritt am 08. und 20. September

Schlendern Sie mit unseren Gästeführern durch die historische Innenstadt und erkunden die dortigen Sehenswürdigkeiten. Dienstag, Samstag 11 Uhr und Freitag 16 Uhr, Preis: 8,-€/ Person, Treff: Ilmenau-Information, Am Markt 1

27. September Sonderführung "Goethe und der Ilmenauer Bergbau"

Folgen Sie den Spuren des alten Bergbaus und Besuch der Bergmannskapelle. Über Jahrhunderte gab es in Ilmenau Kupfer- und Silberbergbau, zuletzt unter Goethes Leitung. Beginn: 16:00 Uhr, Preis: 10,-€/Person, Treff: Ilmenau-Information, Am Markt 1

Mittwoch Maskenführung in Manebach, 100jährige Geschichte der weltberühmten Maskenherstellung Haus des Gastes, Kalter Markt 5a, 16 Uhr, Preis: 5,-€/ Person
Programm zur Goethefestwoche vom 28.08.-06.09.





Veranstaltungen

Jeden Di Ranger-Tour um Schmiedefeld www.biosphaerenreservat-thueringerwald.de
Besonderheiten und Einmaligkeit des Biosphärenreservats erleben und Interessantes über das Biosphärenreservat erfahren. Treff: Infozentrum Biosphärenreservat Schmiedefeld, 10:30Uhr, Dauer: 2h, ohne Anmeldung, kostenfrei

01.09. Frauenwald bewegt sich
Mitmachen, Zuschauen, Anfeuern! Ab 09.30 Uhr auf dem Sportplatz. Yoga, Spielstationen, Wanderungen und Volleyballturnier. Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

01.09. Gabelbacher Bergwiesenfest am Hotel Gabelbach
Zahlreiche regionale Händler und Handwerker, Kulinarisches ab 10 Uhr

07.09. Tag der offenen Tür Feuerwehr Frauenwald
Ausstellung der Technik und Schauführungen durch die Kameraden der Feuerwehr. Mit Spielmobil. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Beginn 11:30 Uhr mit Suppe aus der Gulaschkanone. Feuerwehrverein Frauenwald e.V.

08.09. Tag der Kur im Kurpark Stützerbach
Beginn 14 Uhr, alles rund um die Gesundheit mit Informations- und Verkaufsständen Kneipp für Kinder, Massagen, Imkerprodukte, Leckereien süß und deftig, Blasmusik

28. und 29.09. Ab durch den Wald - Tageswanderung
Eine sportliche Tagestour für Naturliebhaber mit Iris Franzke
Treff: Frauenwald Parkplatz Monument am Ortseingang, Beginn 10 Uhr, Dauer 6,5 h, 8 Euro / Person; Anmeldung: 0160 2884363 o. irisfranzke@web.de

20.09. Waldbaden in Stützerbach 17:00 Uhr (20% Rabatt mit der Gästekarte), Preis: 24,-€/Person, Treff: Parkplatz "Am Hüttenplatz". Anmeldung Donnerstag, bis 16 Uhr in der Ilmenau-Information oder Haus des Gastes Stützerbach.

20.09. Kinder-Erlebnisführung in Ilmenau (20% Rabatt mit Gästekarte)
Erlebt spannende Geschichten aus Ilmenaus Vergangenheit. Treff: Ilmenau-Information, Beginn: 11:00 Uhr, Dauer: 1,5 h, ohne Anmeldung, Kinder frei, EW 8,00€

Freizeit-Angebote

Reiten / Kutsch- und Schlittenfahrten am Rosenberger Reiterhof
Anmeldung Reiten: Tel.: 015111666557, Kutsche: Tel.: 036782 61992

Führung zur Wildbeobachtung täglich
Anmeldung bei Förderverein Br. Vessertal – Thüringer Wald e.V.
Tel.: 036782 – 62947 oder 01626475917

Ausstellung Biosphärenreservat Vessertal – Thüringer Wald Frauenwald,
Nordstraße 96, Mo. – Fr. von 9.30–12:30 und 13:30–16.00 Uhr
Schinkelkirche in Frauenwald

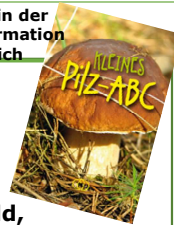
Für Besichtigungen geöffnet von Mai – Oktober täglich von 10.00 – 17.00 Uhr.

Bunkermuseum Rennsteighöhe Frauenwald
täglich 09:30 bis 16:30 Uhr, in Führungen zu besichtigen, Führungsbeginn gern mit Reservierung. Tel. 036782 62200

Ermäßigung mit Gästekarte 20%
Mi jedn Mittwoch geführte Mountainbike - Spaß Tour Frauenwald
Treffpunkt: 11.00 Uhr Waldfrieden, Anmeldung: Tel.: 036782 61467

Verwöhnprogramm und Honig aus eigener Herstellung
im Haus Hohenbuchen, umfangreiches Angebot an Massagen, REIKI - Anwendungen und gesundheitspraktische Beratung, Anmeldung bei Frau Böhm Haus Hohenbuchen, Promenade 40 Tel. 036782 764678
Hier gibt es auch Honig von Frauenwalder Bergwiesen.

Büchlein in der
Touristinformation
erhältlich



Frauenwald-
Kanal



Genuss-Wochen Biosphärenreservat

Vom 20. Sep. - 13. Okt. 2024 „Außergewöhnlich Wild: Zur Brunftzeit“

Der Herbst zeigt sich in seinen leuchtenden Farben, die Nächte werden frischer und durch den Wald ertönt das Röhren der Hirsche. Unter dem Motto „Außergewöhnlich Wild“ bieten ihnen unsere teilnehmenden Gastronomen besondere Wild-Spezialitäten mit Wild-Fleisch aus den Wäldern des Biosphärenreservats. Bei unseren Wanderungen und Aktionen nehmen Sie unsere Naturführer mit auf Entdeckungstour zum Thema Wild und Wald. Die perfekte Zeit für eine Führung zur **Wildbeobachtung** in freier Natur. Infos dazu in der Touristinformation.



GENUSS-TIPP: Gasthaus Waldfrieden, Ilmenau OT Frauenwald
Hausgemachter Wildburger mit Blauschimmelkäse und Guacamole dazu Süßkartoffel-Pommes frites



DR WALD Weg

Ein Rundwanderweg mitten durchs UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald - Aufatmen für Körper und Seele.

Der Rundwanderweg verläuft zwischen Stützerbach, Frauenwald und Schmiedefeld. Durch die artenreichen Berg- und Feuchtwiesen des Busselbachtals oder auf dem Pfad der Stille entlang der Wildruhezone durch den idyllischen Roten Grund. Zweimal kreuzt der DR WALD Weg den Rennsteig. **Der Rundweg kann ganz individuell gestaltet werden** – von einem entspannten Waldbadetag über eine sportlich aktive Wanderung bis zu kleineren Rundwegen oder Etappen zwischen dem Bahnhof Rennsteig und dem Bahnhof Stützerbach. 15 Impulsstationen und attraktive Ruhepunkte entlang des Weges laden ein, den Wald mit allen Sinnen zu genießen und die Seele baumeln zu lassen. Von Frauenwald erreichen Sie den Weg über den Erlebnispfad Laurabahn. **Schwierigkeit: mittel, Strecke: 13,2 km, Dauer: 3:45 h**



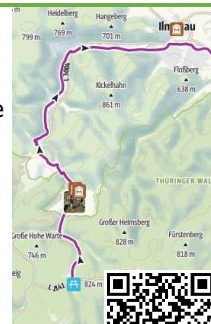
Radtour

Ilmtal-Radweg

Der Ilm-Radwanderweg führt auf einer Strecke von gesamt 123 km von der Ilmquelle bis zur Mündung in die Saale und ist der beliebteste Radweg Thüringens.

Die 1. Etappe mit 15 km beginnt direkt in Allzunah (Ortsteil von Frauenwald) am Rennsteig, dem Höhenweg des Thüringer Waldes. Durch das Tal hinab geht es nach Stützerbach und weiter durch Manebach bis nach Ilmenau.

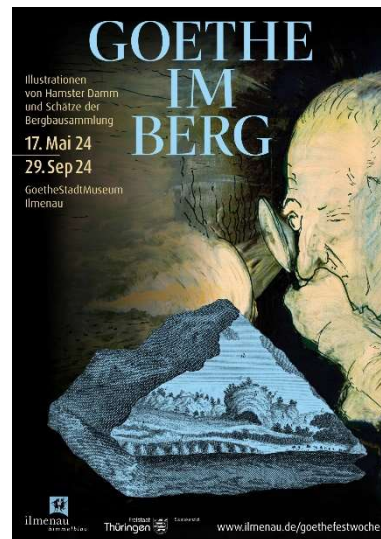
In der näheren Umgebung des Radweges finden sich viele Sehenswürdigkeiten, die einen kleinen Stopp lohnenswert machen.



Sonderausstellung im

Sonderausstellung "Goethe im Berg" - Illustrationen von Hamster Damm und Schätze der Bergbausammlung

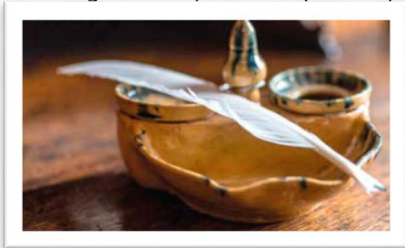
Anlässlich des 240-jährigen Jubiläums der Einweihung des Schachtes „Neuer Johannes“ durch Johann Wolfgang von Goethe auf Initiative des Herzogs Carl August von Sachsen-Weimar-Eisenach widmet das GoetheStadtMuseum Ilmenau diesem Thema eine Sonderausstellung. Sie rückt zugleich den fachlichen Aspekt dieses kühnen Unternehmens in den Mittelpunkt und bietet eine künstlerische Auseinandersetzung mit Goethes Wirken für den Ilmenauer Bergbau durch die Illustrationen von Joachim Hamster Damm. Diese gestaltete er für das Buch „Geheimnißvoll offenbar“ Goethe im Berg, geschrieben von seiner Mutter, Sigrid Damm. Es erschien 2009 im Insel Verlag. Dazu werden in der Exposition seine Vorentwürfe zu sehen sein.



25.09. Goethes bergbauliche Intentionen in Schneeberg Vortragsabend im Goethesalon - GoetheStadtMuseum Ilmenau

Erhard Kühnel vom Freundeskreis Stadtarchiv Schneeberg spricht über "Goethes bergbauliche Intentionen in Schneeberg". Vom 19. bis 20. August 1785 weilte Goethe das erste Mal in Schneeberg. Als Minister des Weimarer Hofes war er verantwortlich für die Wiederaufnahme des Bergbaus in Ilmenau. Im Schneeberger Bergrevier wollte er sich mit den Erfahrungen der hiesigen Bergleute bekannt machen und die geologischen Verhältnisse studieren.

Die Veranstaltung beginnt 18:30 Uhr, Einlass ist ab 18:00 Uhr. Die Eintrittskarten sind im Vorverkauf in der Ilmenau-Information (03677 600-300) erhältlich. Da die Anzahl der Sitzplätze begrenzt ist, wird empfohlen, die Karten frühzeitig zu erwerben.



Goethefestwoche 28. August bis 06. September

Ilmenau feiert Goethes 275. Geburtstag!



Die Goethefestwoche steht im Zeichen von Goethes Werken und Wirken. Mit Veranstaltungen zwischen dem 28. August und dem 6. September 2024 werden in der Festwoche Einblicke in verschiedene Themen rund um den berühmten Dichter und seine Verbindungen und sein Wirken in Ilmenau geboten.



Während der Goethe-Festwoche täglich geöffnet Bergmannskapelle

Die Bergmannskapelle befindet sich mitten im früheren Bergbaurevier des Ilmenauer Kupfer- und Silberbergbaues an der Sturmheide, unterhalb der Halde des ehemaligen Schachtes „Gottes Gabe“.

28.08. bis 06.09. | 13 bis 16 Uhr | freier Eintritt

Zu ihrer Geschichte sind bisher kaum schriftliche Quellen bekannt. Daher stützen sich Vermutungen über die Funktion des Gebäudes auf Überlieferungen aus anderen Bergbaurevieren. An der Sturmheide betrieb man nur bis 1739 Bergbau, und so ist das Gebäude wahrscheinlich schon im 17. Jahrhundert errichtet worden. Es zählt damit zu den wenigen Zeugen des Ilmenauer Kupfer- und Silberbergbaues.

Unter den Ilmenauern ist das kleine Fachwerkhäuschen über Generationen als "Bergmannskapelle" bekannt. Es hielt sich die Ansicht, dass hier die Bergleute vor dem Einfahren in den Schacht ihr Gebet verrichteten. Jedoch ist diese volkstümliche Deutung nicht ganz zutreffend, da sich die Betstube nachweislich im Zechenhaus befand. Das markante Fachwerkhäuschen gehörte mit großer Wahrscheinlichkeit zu den Kunstgebäuden des Schachtes "Gottes Gabe" und enthielt einen Teil der Wasserkunst (Kunstrad), welches zur Hebung des Wassers in der Grube nötig war.

Heute befindet sich in dem Gebäude eine kleine Ausstellung zum Kupferschieferbergbau an der Sturmheide. Im Dachgeschoss ist seit Juni 2011 eine kleine Sonderausstellung über das Leben und Werk der Erfurter Dichterin Sidonia Hedwig Zäunemann (1711-1740) zu sehen. Sie war die erste Frau, die 1737 in das Ilmenauer Bergwerk einfuhr und tief beeindruckt von diesem Erlebnis ein 39 Strophen umfassendes Gedicht über „Das Ilmenaische Bergwerk ...“ verfasste. Darin beschreibt sie eindrucksvoll die Bergbauanlagen über Tage sowie ihre Eindrücke in den Stollen und Schächten des Sturmheider Bergwerks.

Veranstaltungen / Führungen

01.09. Kinder-Rallye "Goethe für Kinder"

Was hat ein Geheimrat mit Ilmenau zu tun? Erlebt spannende Geschichten aus Ilmenaus Vergangenheit von Raubrittern und Belagerung, einem Aufstand, Stadtbränden, Herzögen und Herzoginnen, Archleider, Glashütten, Ziegen, Hennen und vielem mehr.

Treff: Ilmenau-Information, Beginn: 11:00 Uhr, Dauer: 1,5 h, ohne Anmeldung, Kinder frei, EW 8,00€

03.09. Stadtführung "Goethe und Ilmenau"

Erleben Sie authentische Plätze in unserem schönen Ilmenau, die mit dem Wirken des Dichterstürsten untrennbar in Zusammenhang stehen.

Treff: Ilmenau-Information, Beginn: 11:00 Uhr, Dauer: 1,5 h, ohne Anmeldung, Preis 10,00€

03.09. "Anmutig Tal! Du immergrüner Hain."

Unter dem Titel "Anmutig Tal! Du immergrüner Hain." hören die Gäste an diesem Abend eine von Martin Strauch vorgetragene Rezitation des Gedichts "Ilmenau", welches Goethe 1783 schrieb. Untermalt von musikalischen Zwischenstücken, gespielt vom Kammerorchester der Musikschule Arnstadt-Ilmenau unter Leitung von Christoph Hempel, verspricht der Abend kurzweilig und unterhaltsam zu werden.

Treff: Hotel Tanne, Lindenstr. 38, 98693 Ilmenau, Beginn: 18:00 Uhr, Dauer: 2 h, ohne Anmeldung, Preis: 12,00 € im Vorverkauf, 15,00 € an der Abendkasse

04.09. Zeichenkurs I "Wenn Aussichten zu Einsichten werden..." auf Goethes Spuren wandern und zeichnen

Rund um den Kickelhahn werden wir auf Goethes Spuren wandern und zeichnen. Letzteres gelingt auch ohne Vorerfahrungen; werden wird doch behutsam und professionell begleiten, wenn wir die Welt und uns selbst noch besser wahrnehmen, verstehen und gestalten. Bitte bringen Sie ein Klemmbrett, Papier und Bleistift mit. Treff: Museum Jagdhaus Gabelbach, Waldstraße 24, 98693 Ilmenau, Beginn: 14:00 Uhr, Dauer: 3 h, Anmeldung VHS Ilmenau 03677 6455-0 Anmeldeschluss: Montag, 02.09.2024, Preis: 25,00 €

05.09. Zeichenkurs II "Wenn Aussichten zu Einsichten werden... Auf Goethes Spuren wandern und zeichnen"

Rund um den Schlossberg in Stützerbach mit Wolfgang Lauer. Auf Goethes Spuren wandern und zeichnen. Letzteres gelingt auch ohne Vorerfahrungen; wird doch behutsam und professionell begleitet, wenn wir die Welt und uns selbst noch besser wahrnehmen, verstehen und gestalten. Bitte bringen Sie ein Klemmbrett, Papier und Bleistift mit. Treff: Museum Goethehaus Stützerbach, Sebastian-Kneipp-Straße 18, 98694 Ilmenau - Stützerbach, Beginn: 14:00 Uhr, Dauer: 3 h, Anmeldung VHS Ilmenau 03677 6455-0 Anmeldeschluss: Montag, 03.09.2024, Preis: 25,00 €

06.09. Stadtführung "Goethe und Ilmenau" inkl. Besuch der Bergmannskapelle

Folgen Sie den Spuren des alten Bergbaus und Besuch der Bergmannskapelle. Über Jahrhunderte gab es in Ilmenau Kupfer- und Silberbergbau, zuletzt unter Goethes Leitung.

Treff: Ilmenau-Information, Beginn: 16:00 Uhr, Dauer: 1,5 h, ohne Anmeldung, Preis: 10,00 €

06.09. Über allen Gipfeln ist Ruh

In diesem Jahr ehrt das Duo "con emozione" das auf dem Gipfel des Kickelhahns entstandene Gedicht "Wandrer's Nachtlid" mit einem Romantikprogramm unter dem Titel "Über allen Gipfeln ist Ruh". Das Duo unterhält die Gäste mit kleinen Anekdoten und Gedichten von Goethe - musikalisch umgesetzt. Und das ganze in unmittelbarer Nähe zum Entstehungsort, dem Goethehäuschen auf dem Ilmenauer Hausberg. Treff: Berg & Spa Hotel Gabelbach, Am Gabelbach 1, 98693 Ilmenau, Beginn: 18:00 Uhr, Dauer: 2 h, ohne Anmeldung, Preis: 25,00 € im Vorverkauf, 28,00 € an der Abendkasse

Museen

GoetheStadtMuseum in Ilmenau lebendiger Ort des Austausches zwischen Vergangenheit und Zukunft.

Museum Jagdhaus Gabelbach

Unterhalb des Gipfels des Kickelhahns. Erhalten Sie einen Einblick in die Jagdgewohnheiten sowie in das gesellige Leben des Weimarer Hofes.

Museum Goethehaus Stützerbach

Besichtigen Sie das originale Wohn- und Arbeitszimmer Goethes im "Gundelachschen Haus".

Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen, außer am 02.09.
Dienstag bis Sonntag und Feiertag: 10:00-16:00 Uhr

Letzter Einlass jeweils 30 Minuten vor Schließung.

Mit der Gästekarte (TWCARD) erhalten sie 20% Ermäßigung.

